

Passiva			
Grundkapital	4 500 000	4 500 000	4 500 000
Rücklagen			
gesetzliche	450 000	450 000	450 000
freie	650 000	650 000	650 000
für Ersatzbeschaffungen	453 539	453 539	453 539
Wertberichtigungen			
a. Anlagevermögen	214 560	186 560	182 560
a. Umlaufvermögen	828 322	911 231	912 021
Rückstellungen	827 373	824 221	641 977
Verbindlichkeiten	(1 351 878)	(862 978)	(821 680)
Anzahlungen von Kunden	18 763	23 331	10 340
Liefer- u. Leistungsschulden	460 958	351 907	304 562
Schulden an Konzern-			
unternehmungen	405 846	75 607	171 722
Sonstige	466 311	412 133	335 056
Abgrenzposten	48 417	48 074	51 606
Bürgschaften	(150 000)	(150 000)	(150 000)
Treuhandvermögen nach DAV	(79 389)	(79 389)	(79 389)
	RM 9 324 089	8 886 603	8 663 383

Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwand	30. 6. 45	30. 6. 46	30. 6. 47
Löhne u. Gehälter	2 189 598	763 869	1 276 971
Soziale Leistungen			
gesetzliche	146 803	56 393	88 759
freiwillige	129 919	125 591	166 175
Abschreibungen auf Anlagen	316 611	256 857	289 748
Zinsen	41 848	15 589	6 748
Steuern v. Ertrag u. Vermögen	677 393	325 878	570 513
Beiträge an gesetzl. Berufs-			
vertretungen	49 943	6 928	5 020
Zuweisungen z. Wertberichti-			
gungen u. Rückstellungen	823 092	—	—
Sonstige Aufwendungen	133 162	—	—
Verlust-Vortrag	—	288 761	568 629
	RM 4 508 369	1 839 866	2 972 563
Ertrag			
Rohüberschuß	3 874 511	1 022 447	2 443 020
Erträge aus Beteiligungen	37 990	22 723	18 355
Sonstige Erträge	126 969	62 292	5 385

Außerordentliche Erträge	156 822	163 775	47 231
Gewinnvortrag aus 1943/44	23 316	—	—
Reinverlust einschl. Vortrag	288 761	568 629	458 572
	RM 4 508 369	1 839 866	2 972 563

Der **Reinverlust** wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.
Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.
 Stuttgart, den 8. November 1947.

Schwäbische Treuhand-Aktiengesellschaft
 Dr. Merkle ppa. Dr. Bühler
 Wirtschaftsprüfer

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: Der Betrieb konnte im Berichtsjahr 1946/47, mit Ausnahme der amtlich angeordneten Stillstände im Dezember/Januar, ununterbrochen aufrechterhalten werden. Gegen Ende des Berichtsjahres trugen die bekannten Omgus-Exportgeschäfte, bei denen die Gesellschaft in erheblichem Umfang eingeschaltet ist, zur Beschäftigung bei. Unabhängig von den Omgus-Exportgeschäften hat die Gesellschaft im Auslande eine große Nachfrage nach ihren bestens bekannten Erzeugnissen feststellen können. Es sind im neuen Geschäftsjahr bereits Individual-Exporte abgeschlossen worden. Die Gesellschaft rechnet mit einer allgemeinen Wiederaufnahme ihrer Auslandsbeziehungen.
 Dem Unterstützungsverein der W.C.M. wurden RM 120 000.— zugewiesen.

Die mit besonderen Wagnissen behafteten Vermögenswerte des Anlage- und Umlaufvermögens sind in der Bilanz mit dem Zusatz „schwer bewertbar“ gekennzeichnet. Sie betragen zusammen RM 1 408 530.36. Die dagegen gebildete Wertberichtigung beträgt am 30. Juni 1947 RM 1 094 581.29. Zur Deckung etwaiger weiterer Verluste stehen ausreichende Rücklagen zur Verfügung.

Anleihestock am 30. Juni 1947: RM 71 620.06, davon RM 71 600.— in Deutschen Reichsschatzanweisungen angelegt.

Das Treuhandvermögen der Aktionäre betrug am 30. Juni 1947 RM 79 389.—, davon sind RM 79 300.— in Deutschen Reichsschatzanweisungen angelegt.

Es liegen wesentliche Exportaufträge vor.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Juni 1948.